

Didgeridoo leicht erlernen

Ein Leitfaden für Anfänger mit Lern-CD



Didgeridoo leicht erlernen

Ein Leitfaden für Anfänger mit Lern-CD

Klaus Fritsch und Alex Mayer

Impressum

© Verlag Peter Hess 2009, Nachdruck: 2012

Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Verlags.

ISBN 978-3-938263-25-9

Autor: Klaus Fritsch

Lern-CD: Alex Mayer

Lektorat u. Satzkorrektur: Ursel Mathew, Schüttorf; E-Mail: urselmathew@online.de

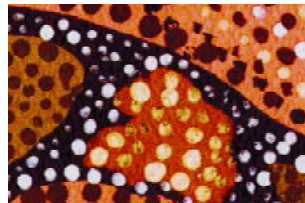
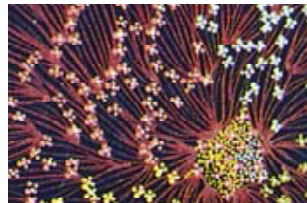
Layout und Satz: Sandra Lorenz, E-Mail: s.lorenz@ideenpunkt.de

Druck: Druckerei Rindt & Co KG, Fulda



Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Peter Hess	8	Die ersten Sounds	45
Das Didgeridoo – ein mystisches und geheimnisvolles Instrument?	10	Rhythmusklänge	47
Erste Schritte anhand eines Leitfadens	18	Einfache Rhythmen	49
Voraussetzungen für das Spielen des Didgeridoo	19	Einsatz der Stimme	56
Tipps für den Anfang	20	Die Theorie der Kreisatmung	58
Wie finde ich mein erstes Didgeridoo?	21	Praktische Übungen zur Kreisatmung	60
Welche Arten von Didgeridoos gibt es?	22	Tipps zur Kreisatmung	64
Worauf sollte man beim Kauf achten?	26	Tierlaute und Umgebungsgeräusche	65
Das Mundstück – der erste Kontakt	28	Emotionen Raum geben	66
Mundstück selbst gemacht	30	Weitere Rhythmen und Sounds	67
Pflege und Reinigung Ihres Didgeridoo	32	Übung macht den Meister	68
Die richtige Haltung beim Spielen	34	Variationen zu Rhythmus 42	70
Der Mundansatz	36	Variationen zu Rhythmus 43	74
Der Grundton	38	Variationen zu Rhythmus 44	76
Ein paar Tipps für den Anfang	41	Inhaltsverzeichnis der Lern-CD	90
Das Anspielen des Didgeridoos – Sofort der gewünschte Ton!	43	Über die Autoren	91
Die Atmung und der Rhythmus	43	Didgeridoo Bezugsquellen	94
		Kontaktadressen	97



Vorwort

Aus eigener Erfahrung kann ich sagen, wer zum ersten Mal die Klänge eines Didgeridoos hört und ihnen lauscht, ist augenblicklich fasziniert, von dem obertonreichen, archaischen und – bei entsprechendem Spiel – vielfältigem Klang dieses Instrumentes.

Viele Erzählungen und Mythen ranken sich um das traditionelle Blasinstrument der australischen Aborigines, die seit Anbeginn der »Traumzeit« zur Begleitung von Geschichten und im Rahmen zeremonieller Anlässe spielen.

Als eines der ältesten Instrumente der Welt beeindruckt es durch seine erdigen Klänge, die uns tief im Innern berühren. Wie eine Art Ur-Musik scheinen sie uns zu tiefst vertraut – vielleicht, weil sie den Klängen, die ein Ungeborenes im Mutterleib hört, so ähnlich sind.

Die kraftvollen und tiefen Sounds des Didgeridoo, die den Körper in Schwingung versetzen, wecken bei vielen den Wunsch, selbst das Instrument spielen zu lernen.

Aus seinen langjährigen Erfahrungen als Leiter von Einsteiger- und Fortgeschrittenen-Workshops sagt Alex Mayer, der europaweit zu den bedeutendsten Didgeridoo-Spielern zählt: »Um das Didgeridoo spielen zu lernen, benötigen Sie keinerlei Vorbildung, Begabung oder ähnliches – allein die Freude und Lust am Experimentieren und Üben sind es, die zählen!«



Den Autoren, Alex Mayer und Klaus Fritsch – der in seinem Beruf als Diplom Ingenieur Betriebsanleitungen für komplizierte Industrieanlagen den Anwendern verständlich zu Papier bringt –, ist es mit dem vorliegenden Lehr- und Lernbuch gelungen, das Didgeridoo mit einfachen Worten dem interessierten Anfänger näher zu bringen – ob Kind oder Erwachsener, jeder kann lernen, Didgeridoo zu spielen!

Klaus Fritsch, selbst begeisterter Didgeridoo-Spieler, hat für Sie seine eigenen Lern-Erfahrungen in kleinen, einfachen Schrittfolgen zusammengefasst. Ergänzt durch die von dem Didgeridoo-Virtuosen Alex Mayer speziell für diesen Zweck zusammengestellte und eingespielte Lern-CD, haben Sie so die Möglichkeit, die verschiedenen Sounds und Rhythmen leicht einüben und nachspielen zu können – ganz nach ihrem individuellen Lerntempo!

Ich wünsche Ihnen, liebe Didgeridoo-Begeisterte, mit diesem kleinen Lehr- und Lernbuch **Lebensfreude pur**, die Sie auf all Ihren weiteren Wegen begleiten möge und danke Alex Mayer und Klaus Fritsch auf diesem Wege ganz herzlich für das vorliegende Werk!

Mit klangvollen Grüßen!
Ihr

Peter Hess

